

Vorkriegskapital: 3 000 000 M.

Urspr. 3 000 000 M, von 1919—1922 auf 30 000 000 M erhöht. — Lt. G.-V. vom 10./11. 1924 Kap.-Umstellung von 28 500 000 M St.-Akt. u. 1 500 000 M Vorz.-Akt. auf 4 275 000 u. 36 000 RM durch Herabsetz. der St.-Akt. u. Vorz.-Akt. von 1000 M auf 150 u. 24 RM. — Lt. G.-V. v. 19./10. 1927 Neustückelung des A.-K. — Lt. G.-V. vom 30./11. 1932 Herabsetz. des A.-K. in erleichterter Form um 429 000 Reichsmark St.-Akt. auf 3 882 000 Reichsmark durch Einziehung von 136 800 Reichsmark eigenen St.-Akt. u. von 292 200 RM Vorrats-St.-Akt. unter Verwendung des Buchgewinns zur Deckung des Verlustes, Sonderabschreibungen und Rückstellungen. — Die G.-V. v. 14./12. 1933 beschloß Kap.-Herabsetz. von 3 882 000 RM auf 3 012 000 RM in erleichterter Form durch Einzieh. von 870 000 RM Vorrats-St.-Akt. zwecks Vornahme von Sonderabschreibungen und Auffüllung des gesetzlichen Reservefonds.

Großaktionär: Tüllfabrik Flöha.

Kurs:	1928	1929	1930	1931*	1932	1933
Höchster	112	75.50	36.50	43	41	55 %
Niedrigster	67	28.75	28	28	26	32.50 %
Letzter	70	28.75	28	34.50	41	55 %

Im Jan. 1922 in Berlin durch die Deutsche Bank eingeführt.

Württ. Textil-Aktiengesellschaft vorm. M. Reiff.

Sitz in Faurndau bei Göppingen. (In Konkurs.)

Am 22./12. 1932 Konkursöffnung. — Konkursverwalter: Bezirksnotar Molt, Göppingen.

Vorstand: Christian Geissler, Albert Reiff.

Aufsichtsrat: Fabrikant Haaga, Stuttgart; Frau Anni Geissler, Faurndau; Fabrikant Bruno Pössnecker, Chemnitz.

Hänsel & Co. Aktiengesellschaft.

Sitz in Forst (Lausitz).

Vorstand: Bruno Henschke; Stellv.: Carl Ersel, Max Preuss, Max Nickel.

Aufsichtsrat: Bank-Dir. Heinrich Otte, Görlitz; Fabrikbes. Max Tielsch, Forst; Bezirksamtman a. D. Carl Treuge, Meersburg; Dir. Hermann Hahn, Berlin.

Gegründet: 7./2. 1923; eingetragen 17./3. 1923 unter der Firma Haargarnspinnerei Akt.-Ges. Sitz bis 1925 in Konstanz (Baden); bis 11./8. 1930 in Steißlingen i. B. Am 11./8. 1930 erfolgte der Zusammenschluß der Ges. und der offenen Handelsges. Hänsel & Co. in Forst unter Aenderung der Firma der A.-G. in Hänsel & Co. A.-G. und Verlegung des Sitzes von Steißlingen nach Forst.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von Stoffen und Gespinsten aller Art.

Kapital: 2 200 000 RM in 2200 Aktien zu 1000 RM.

Großaktionäre: Die Aktien sind im Besitz der Vorstandsmitgl. B. Henschke und C. Ersel in Forst i. L.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kasse und Banken 28 518, Schuldner u. Darlehen 987 614, Warenvorräte 508 337, Anlagewerte 2 195 024, Uebergangs-

Dividenden:	1927/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33
Stamm-Aktien	5	0	0	0	0	0%
Vorzugs-Aktien	5	0	0	0	0	0%

Beamte und Arbeiter: 32 und 735.

Produktion: 1927/28—1931/32: 1 967 650, 1 738 262, 1 737 462, 1 461 152, 1 719 121 kg Garn u. 227 520, 218 636, 293 234, 251 720, 161 693 kg Zwirn. — **Umsatz** 1922/29 bis 1931/32: 6 002 872, 6 163 286, 4 505 004, 3 232 148 RM.

Aus dem **Geschäftsbericht 1932/33:** Unser Betrieb war während des ganzen Berichtsjahres im wesentlichen voll beschäftigt, der Auftragseingang besserte sich im letzten Quartal, ohne daß es jedoch gelang, befriedigende Preise zu erzielen. Im Vergleich zum vorhergegangenen Geschäftsjahr steigerten wir die Produktion an Garnen und Zwirnen, der Umsatz erhöhte sich im gleichen Zeitraum mengenmäßig, wertmäßig ging er dagegen zurück. Die Ausnützung unserer Wasserkraft konnten wir durch Einbau einer neuen Turbine in unserem oberen Werk rationaler gestalten, auch waren wir bestrebt, durch Vervollständigung und Umstellung des Maschinenparks die Leistungen unseres Spinnereibetriebes zu heben. In das neue Geschäftsjahr traten wir mit einem Auftragsbestand für mehrere Monate.

Kapital: 280 000 RM in 14 000 Aktien zu 20 RM. Die G.-V. vom 14./1. 1933 (Mitteilung nach § 240 HGB.) sollte über Kapitalherabsetzung in erleichterter Form durch Zusammenlegung 5 : 1 beschließen. Näheres über eventl. gefaßte Beschlüsse ist nicht bekannt geworden.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. — **G.-V.:** 1933 am 14./1. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

posten 10 574. — **Passiva:** A.-K. 2 200 000, ges. R.-F. 220 000, Gläubiger 1 050 405, Uebergangsposten 91 490, Gewinn (106 052 + Vortrag 1931 62 111) 168 164. Sa. 3 730 068 RM.

Gewinn- und Verlust-Rechnung: Debet: Steuern 109 714, Abschreib. 226 128, Gewinn 168 161, Löhne u. Gehälter 1 059 677, soziale Abgaben 73 635, Handlungs-, Verkaufs- und Betriebsunkosten 690 762, Zinsen 72 209. — **Kredit:** Gewinnvortrag 62 111, Betriebsertrag 2 317 839, besondere Erträge 20 400. Sa. 2 400 351 RM.

Dividenden 1927—1932: 0, 0, 0, 0, 0, 0 %.

Zahlstellen: **Deutschland:** Deutsche Bank und Disconto-Ges., Filiale Görlitz. **Dänemark:** Aktieselskabet Kjöbenhavn Handelsbank, Kopenhagen, K. Danzig: Commerz- und Privat-Bank AG, Filiale Danzig. **England:** Midland Bank Limited, 113, Wood Street, London, E. C. 2. **Holland:** Rotterdamsche Bankvereniging, Amsterdam. **Norwegen:** Den norske Creditbank, Oslo. **Oesterreich:** Bankhaus Eprhussi & Co., Wien IX. **Schweiz:** Schweizerischer Bankverein, Zürich. **Tschecho-Slowakei:** Böhmisches Union-Bank, Prag.

Deutsche Kleider-Werke Aktiengesellschaft.

Sitz in Frankfurt a. M., Moltke- und Bismarckallee.

Vorstand: Dr. Ernst Körner; Stellv.: Karl Pape, Ernst Loewe.

Prokuristen: L. Hungerkamp, Frankfurt a. M.; W. Künstler, W. Hamann, Berlin.

Aufsichtsrat: Rechtsanwalt Wilhelm Wolff I, Wiesbaden; Bank-Dir. Eduard Rothschild, Bankier Eduard Wertheimer de Bary, Rechtsanwalt Dr. Ernst de la Fontaine, Frankfurt a. M.

Gegründet: 30./8. 1923; eingetragen 31./10. 1923. Die Firma lautete bis Nov. 1927: Vogelhaus Akt.-Ges.

und bis 7./9. 1929: Begahaus Aktiengesellschaft; dann bis 24./11. 1933: Bender & Gattmann A.-G. Zweigniederlassung in Berlin C 2, Spandauer Straße 28.

Zweck: Herrenkleider-Fabrik, Handel mit Waren aller Art, insbesondere solchen, die geeignet oder bestimmt sind, nach oder ohne Verarbeitung als Herrenbekleidung verwandt zu werden.

Kapital: 2 000 000 RM in 400 Aktien zu 100 RM und 1960 Aktien zu 1000 RM.